



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation

Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Kuratorium entscheidet über Führungsstruktur

Neue Führungsspitze der Kaiserswerther Diakonie steht fest

Düsseldorf, 26. Januar 2009. Das Kuratorium hat jetzt die Führungsstruktur der Kaiserswerther Diakonie neu organisiert und über die Stellenbesetzungen entschieden. Mit einer schlanken Spitze ist die Kaiserswerther Diakonie bestens auf Wachstum ausgerichtet.

Am 1. März wird Hans-Hinrich Saara (58), bislang Mitglied der Geschäftsführung der Verwaltungsholding Norddeutschen Gesellschaft für Diakonie mbH, neuer kaufmännischer Vorstand der Kaiserswerther Diakonie. Er wird für die Dienstleistungsbereiche wie Personal, Bauen, Finanzen sowie EDV verantwortlich sein. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem diakonisch erfahrenen Kollegen“, kündigt Pfarrer Matthias Dargel, Sprecher des Vorstands der Kaiserswerther Diakonie, an. Silvius Moll, seit fast drei Jahren kaufmännischer Vorstand, wird bis Mitte des Jahres laufende Projekte abschließen und dann in den Ruhestand gehen.

Gleichzeitig bekommt das Florence-Nightingale-Krankenhaus am 1. April mit Dr. med. Christian Peters (44) einen Krankenhausesdirektor, der gegenüber dem Vorstand für das gesamte Krankenhaus verantwortlich zeichnet. „Die strategische Entwicklung des Florence-Nightingale-Krankenhauses wird sich am medizinischen Know-how orientieren und die Entscheidungswege werden schneller“, benennt Vorstandssprecher Pfarrer Matthias Dargel zwei Vorteile. Bislang bestand die Betriebsleitung des Krankenhauses aus drei Personen. Bereits am 1. Dezember letzten Jahres hatte Sebastian Dorgerloh (38) als neuer Pflegedirektor bei der Kaiserswerther Diakonie angefangen.

Bildzeile (Foto: Peter Wirtz):

Die neue Führungsspitze der Kaiserswerther Diakonie (v.l.): Silvius Moll, Pfarrer Matthias Dargel mit dem künftigen Vorstandskollegen Hans-Hinrich Saara.

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck

Leiterin Unternehmenskommunikation

Kaiserswerther Diakonie

Fon 0211.409 3718

Mobil 0173.517 5880

bodeck@kaiserswerther-diakonie.de

www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.